

Presse-Information
27. März 2024

„Shuttle-Service“ für BMW Ersatzteile

+++ BMW Group Aftersales-Logistik automatisiert Kleinteile-Lager: Selbstständig fahrende Shuttles übernehmen Ein- und Auslagerung +++ Neue digitale Lager-Technik am Standort Dingolfing verbessert Effizienz und Qualität +++

Dingolfing. Ilona und Maximilian sind fast rund um die Uhr im Einsatz: Sie sind zwei der 80 vollautomatisierten Shuttle-Roboter im neuen Kleinteilelager der zentralen Aftersales-Logistik der BMW Group. Seit Dezember des vergangenen Jahres sausen die kleinen Transporthelfer unentwegt mit bis zu 20 km/h zwischen den Lagerregalen im sogenannten Dynamikzentrum am Standort Dingolfing hin und her. Ihr Ziel: Schnell die Kisten mit den angeforderten Original BMW, MINI und BMW Motorrad Ersatzteilen vom jeweiligen Stellplatz zum Förderband zu bringen. Das Band transportiert die Boxen dann automatisch weiter bis zu den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die die Bestellungen von der Unterlegscheibe bis zum Außenspiegel verpacken, sodass sie von Dingolfing aus an Regionallager und Kunden in aller Welt ausgeliefert werden können.

Die Ware kommt zum Mitarbeiter, statt der Mitarbeiter zur Ware

Die Kleinteile-Shuttles (KTS) entlasten ihre menschlichen Kollegen, deren Vornamen sie zum Teil tragen. Denn dank der automatisierten Helfer müssen diese nicht mehr den schweren Kommissionierwagen zwischen die Lagerregale schieben und die Bestellung einsammeln. Die Ware kommt nun zu ihnen. Darüber hinaus wurde ein Pick-per-light-System integriert. Per Licht zeigt es den Beschäftigten an ihren ergonomisch gestalteten, höhenverstellbaren Arbeitstischen an, in welchem Element der Transportbox das bestellte Ersatzteil zu finden

Presse-Information
Datum 27. März 2024
Thema Shuttle-Service für BMW Ersatzteile
Seite 2

ist. Auch das vermeidet Pickfehler. Alles in allem verbessert das neue Lagersystem somit Effizienz und Qualität der Kommissionierprozesse. Es umfasst 80.000 Stellplätze und eine über 1,1 km lange Fördertechnik. Zwei Drittel aller Kleinteile-Aufträge der BMW Group laufen über das neue Lager: Täglich werden von 32 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in zwei Schichten etwa 6.000 Warenausgangs-Positionen bearbeitet.

Umfassende Investitionen in digitale Lager-Technik

Insgesamt hat die BMW Group Aftersales-Logistik rund 15 Millionen Euro in die Automatisierung der Kleinteile-Kommissionierung gesteckt. Sie führt damit ihre Investitionen in digitale Lager-Technik weiter. Bereits 2020 ging am Standort Dingolfing ein neues Hochregallager mit einer vollautomatisierten Ein- und Auslagerung größerer Teile in Betrieb. Darüber hinaus kommen vermehrt automatisiert fahrende Routenzüge und Smart Transport Robots zum Einsatz. „Modernste Automatisierungstechnik hilft uns, wettbewerbs- und zukunftsfähig zu bleiben und unsere Kunden bestmöglich mit Ersatz- bzw. Zubehörteilen zu versorgen“, sagt Richard Kamissek, Leiter Customer Support Logistics der BMW Group mit Blick auf das Dynamikzentrum. Mehrere hundert BMW Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten hier. Gemeinsam mit den Außenstandorten Wallersdorf und Bruckberg bildet das Dynamikzentrum das Herz der zentralen Aftersales-Logistik der BMW Group. Über 370.000 unterschiedliche Teilenummern lagern am Standort, rund 9,5 Millionen Warenausgangs-Positionen werden pro Jahr bearbeitet.

Presse-Information
Datum 27. März 2024
Thema Shuttle-Service für BMW Ersatzteile
Seite 3

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

Julian Friedrich, BMW Group Werk Dingolfing, Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Telefon: 49 8731 76 22020, E-Mail: Julian.Friedrich@bmw.de

Thomas Niedermeier, BMW Group Werk Dingolfing, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Telefon: +49 8731 76 27666, E-Mail: Thomas.Niedermeier@bmwgroup.com

Internet: www.press.bmwgroup.com, www.bmw-werk-dingolfing.de
Instagram: <https://www.instagram.com/bmwgroupwerkdingolfing/>
E-mail: presse@bmw.de